

Informationen für die Presse

Wohnbaugenossenschaft in Frankfurt a.M. eG (WBG) spendet über 3.200 Schutzmasken an ihre Mitglieder

Vor allem älteren Mietern soll der Zugang zu Masken erleichtert werden.

Frankfurt, 5. Mai 2020 – Die Wohnbaugenossenschaft in Frankfurt am Main eG (WBG) hat über 3.200 Schutzmasken des Typs 1 an die 642 Haushalte der Genossenschaft verteilt. Jedem Haushalt wurden fünf Masken kostenfrei zur Verfügung gestellt. Mitarbeiter der Genossenschaft und die Hauswarte verteilten die Masken kontaktfrei in die Briefkästen der Mitglieder.

Yavuz Tezcan, hauptamtlicher Vorstand der WBG, erklärt die Hintergründe der Aktion: "Knapp 60 Prozent unserer Mitglieder sind 50 Jahre und älter. Um besonders diese Risikogruppe zu schützen und den älteren Mitgliedern den einfachen Zugang zu den aktuell z.B. beim Einkauf vorgeschriebenen Masken zu ermöglichen, haben wir diese Initiative ins Leben gerufen. Wir freuen uns, unsere Mitglieder auch außerhalb unseres Kerngeschäftes, nämlich der Versorgung mit nachhaltigem und kostengünstigem Wohnraum, mit dem Zugang zu Mund- und Nasenschutzmasken zur Seite stehen zu können. Dies entspricht zudem dem genossenschaftlichen Solidargedanken, der in diesen schwierigen Zeiten noch an Bedeutung zunimmt".

Weitere Informationen zur Wohnbaugenossenschaft in Frankfurt am Main eG: www.wbg-ffm.de

Pressekontakt:

Bachinger Öffentlichkeitsarbeit Wolfgang Exler-Bachinger Löwengasse 27 L 60385 Frankfurt

Tel: 069-9552750

w.exler-bachinger@bachinger-pr.de